



Die Woche IM FOKUS 45/17



Rentenmarkt

Staatsanleihen	Laufzeit: 10 Jahre	YTD	w/w
Deutschland	0,33%	0,12	-0,05
Portugal	2,01%	-1,76	-0,10
Italien	1,75%	-0,07	-0,06
Griechenland	5,12%	-1,99	-0,15
Spanien	1,49%	0,10	0,01

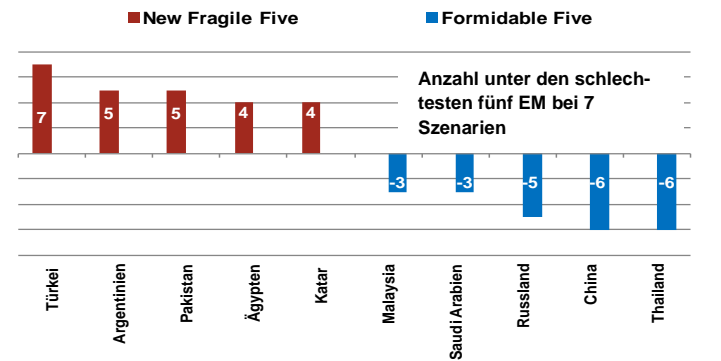
Indizes (Bonds)	YTD	w/w
REX-P	485,1	-0,05 0,18
EB REXX (Staatsanl.)	199,0	-0,22 0,18
IBOXX € Corp Non-Fin	236,2	2,70 0,18
IBOXX € Corp (alle)	228,1	3,10 0,19
BB EFFAS Gov (alle)	233,9	1,12 0,33

Stand der Daten: 08.11.2017

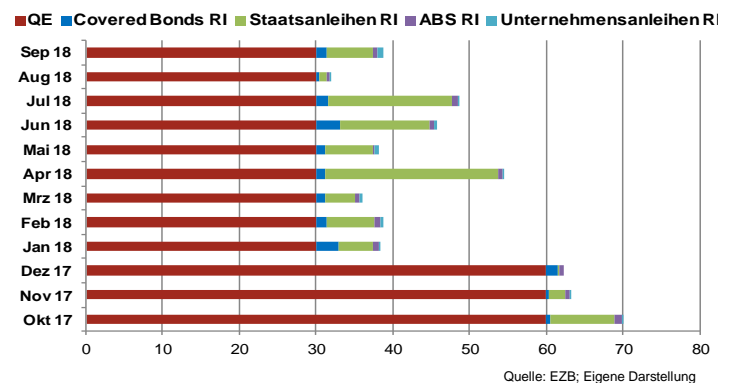
Futures	
BUND Futures	163,40
Bobl Futures	131,990
Schatz-Futures	112,295
US T-Note Futures	125,250
UK Long Gilt-Futures	125,66

„Fragile Five“: Im Jahr 2013 trat das mögliche Ende der Quantitativen Lockerung in den USA zunehmend in den Mittelpunkt. Damals beschrieb Morgan Stanley diejenigen Schwellenländer, die besonders anfällig für ein Umfeld steigender Zinsen waren, mit diesem Begriff. Zu den „fragilen Fünf“ zählten Brasilien, Indonesien, Südafrika, Indien und die Türkei. – In einer aktuellen S&P-Studie kommt die Ratinggesellschaft zu dem Schluss, dass die „neuen“ fragilen Fünf sich aus den Ländern **Argentinien, Pakistan, Ägypten, Katar** und der **Türkei** zusammensetzen. Damit ist nur noch die Türkei weiterhin Teil der Gruppe. Das Leistungsbilanzdefizit der Türkei beträgt über 4% des BIP, womit das Land stark von der Außenfinanzierung abhängig ist. – Laut S&P liegen bei Katar viele schwache Kennzahlen vor, allerdings verfügt das Land über tiefe Taschen. Würde daher Katar ersetzt werden, nähme Kolumbien dessen Platz ein.

Das durchschnittliche Volumen der **Reinvestitionen (RI)** aus dem Ankaufprogramm der **EZB** wird bis Oktober 2018 durchschnittlich 10,75 Mrd. Euro betragen. Der größte Betrag fällt dabei auf den **April 2018** mit 24,32 Mrd. Euro. Im November 2017 werden lediglich 3,14 Mrd. Euro fällig.



Quelle: S&P Financial Services; Eigene Darstellung



Quelle: EZB; Eigene Darstellung

Aktienmarkt

Deutschland	YTD	w/w
DAX-30	13.382,4	16,6% -0,6%
MDAX	26.933,2	21,4% 0,3%
TECDAX	2.520,9	39,1% -2,1%
V-DAX	12,6	-29,2% 6,3%

EU / USA	YTD	w/w
EuroSTOXX-50 (EZ)	3.655,0	11,1% -1,1%
STOXX-600 (EU)	394,5	9,1% -0,6%
S&P-500 (USA)	2.594,4	15,9% 0,6%
NASDAQ (USA)	6.789,1	26,1% 1,1%

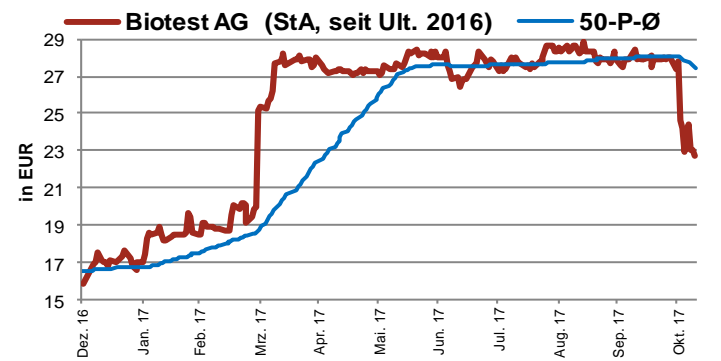
Länderindizes	YTD	w/w
FTSE-100 (GB)	7.529,7	5,4% 0,6%
SMI-20 (CH)	9.265,8	12,7% 0,0%
Nikkei-225 (JP)	22.913,8	19,9% 2,2%
KOSPI (KOR)	2.552,4	26,0% -0,2%

„America First“ – was bedeutet das? **Biotest** [i.B.] ist ein weltweit tätiger Anbieter von Plasmaproteinprodukten und biotherapeutischen Arzneimitteln. Eine chinesische Firma möchte sie kaufen und dafür die Zustimmung mehrerer Aufsichtsbehörden einholen. Doch die USA (das **CFIUS**) haben „nationale Sicherheitsbedenken“ und sagen: Nein, Blutplasma kann die nationale Sicherheit der USA gefährden ... aha ...

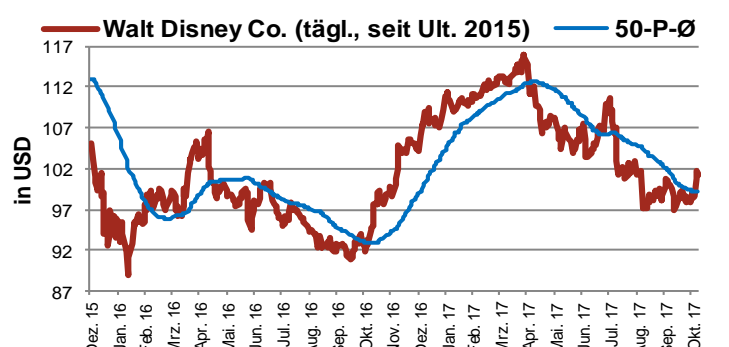
Erneut wurden Fusionsgespräche geführt, erneut gibt es kein Ergebnis: Die US-Telco-Firma **Sprint** und die US-Tochter **T-Mobile** der **Deutschen Telekom** sind beendet, weil es keine Einigung über Preise und Governance-Bedingungen gab.

Der Elektroautobauer **Tesla** ist im dritten Quartal stärker als erwartet in die roten Zahlen (Verlust: -619 Mio. USD) gerutscht. Der Umsatz (3 Mrd. USD, +30%) lag über den Analysten-Erwartungen. Problematisch sei vor allem die anlaufende Massenfertigung von Tesla's erstem Mittelklasse-E-Auto **Model 3**: Mit lediglich 260 hergestellten Fahrzeugen im Q3 verfehlte das Unternehmen seine Ziele für das **Model 3** massiv.

Der US-Unterhaltungsriese **21st Century Fox** soll mit dem Rivalen **Disney** [i.B.] über den Verkauf oder Austausch von Konzernteilen reden.



Quelle: Bloomberg; eigene Darstellung



Quelle: Bloomberg; eigene Darstellung



Konjunktur & wichtige Themen

Rohstoffe [in USD]	YTD	w/w
Öl-Brent (pro Fass bbl)	63,5	11,7%
Mais (in Bushel)	348,3	-1,1%
Weizen (in Bushel)	426,8	4,6%

Rohstoffe [in USD]	YTD	w/w
Gold (oz.)	1.281,4	11,2%
Platin (oz.)	937,9	3,6%
Kupfer (t)	6.855,0	23,8%

Stand der Daten: 08.11.2017

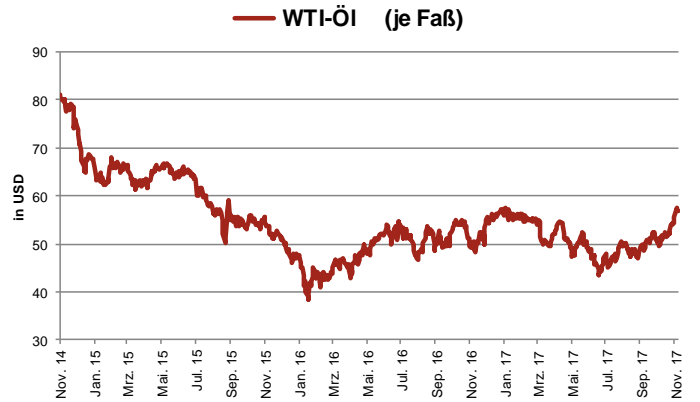
Währungen [in EUR]	YTD	w/w
1 Euro = USD	1,160	10,3%
1 Euro = GBP	0,884	3,6%
1 Euro = CHF	1,160	8,2%

Die **Nachfolge von Janet Yellen** an der Spitze der US-Notenbank ist geklärt: **Jerome Powell** tritt ihre Nachfolge an. Gleichzeitig hat einer der einflussreichsten US-Zentralbanker, **William Dudley**, Präsident der Fed New York, vorzeitig um Aufhebung seines Vertrags gebeten. Der Gouverneursrat der Fed hatte bereits drei offene Vakanz, und eine vierte, wenn Yellen nach Ablauf ihrer Amtszeit ausscheidet. Dudley's Austritt ermöglicht es US-Präsident Trump, fünf neue Kandidaten zu platzieren.

Kronprinz Mohammed bin Salman (**MbS**) hat im Königreich **Saudi-Arabien** (KSA) eine Verhaftungswelle unter Mitgliedern des Königshauses und Ministern ausgelöst. Ihnen wird Korruption vorgeworfen. Daraufhin zieht der Ölpreis an. MbS hatte auch die Ölförderkürzungen der letzten Zeit orchestriert.

Wie das US-Arbeitsministerium in der vergangenen Woche mitteilte, wurden im Oktober 261.000 **neue Stellen** [e: 315.000 Stellen] geschaffen. Die Zahl der Monatsänderung wurde von -33.000 Stellen auf +18.000 Stellen revidiert.

Die separat erhobene **US-Arbeitslosenquote** ging auf 4,1% (Vm: 4,2%; [e]: 4,2%) zurück. Schwach zeigten sich besonders die US-Stundenlöhne, sie sanken um 0,04% (Vm: +0,5%; [e]: +0,2%). Insgesamt dürften die Zahlen einen kleinen Dämpfer für den US-Zinspfad darstellen, jedoch gehen wir weiter von einem Zinsschritt im Dezember aus.



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung

Makrodaten der kommenden Woche (Auswahl)

Do. (09.11.2017)	Fr. (10.11.2017)	Mo. (13.11.2017)	Di. (14.11.2017)	Mi. (15.11.2017)
AUS: Immobilienkredite	AUS: Bericht Geldpolitik [RBA]	CHN: FDI (Okt)	AUS: Geschäftsklima [NAB] (Okt)	AUS: Konsumvertr. [Westpac]
CHN: CPI, PPI (je Okt)	CHN,JP: Geldmenge M2 (Okt)	JP: PPI (Okt)	CHN: Industrieproduktion (Okt)	JP: Industrieproduktion (Sep)
JP: Idx Tertiär-Industrien	CHN: Neu-Kredite (Okt)	JP: AE Ma-werkezeuge	CHN: Einzelhandel-Umsatz (Okt)	JP: BIP (Q3)
NZL: RBNZ-Zinsentscheidung	NZL: Kreditkarten-Umsätze			NZL: Einzelhandel-Umsatz (Q3)
EZ: Wirtschaftsbericht	FR,IT, GB: Industrie-Produktion	DE: Buba-Bericht	EZ,DE: ZEW-Umfrage	EZ: BIP (Q3) vorlfg
EZ: Wachstumsschätzung	FR: NFP (Q3) vorlfg	PT: BIP (Q3)	EZ,DE,IT: BIP (Q3)	EZ: Handelsbilanz (Sep)
DE,PT: Handelsbilanz (Sep)	GB: Handelsbilanz	PT: CPI (Okt)	EU: Industrieproduktion (Sep)	FR: CPI (Okt)
GR: CPI, Industrie-Produktion	GB: Prod. erzeugendes Gewerbe		DE,ES,IT,GB: CPI (Okt)	
CH,GR: Arbeitslosen-Quote	GB: Industrieproduktion		CH,GB: PPI (Okt)	GB: Arbeitslosenquote [ILO] (Sep)
CAN: Preis-Idx Neubauten	US: Feiertag	CAN: BoC-Bericht	US: Wirtschaftsoptimismus [NFIB]	US: Einzelhandel-Umsatz (Okt)
US: Arbeitsmarkt-Daten	US: Idx Michigan Consumer-Sentiment (Nov) vorlfg	US: Haushaltssaldo (Okt)	US: PPI (Okt)	US: CPI (Okt)
US: LB Großhandel (Okt)	US: Anz. Öl-Bohrtürme [BHGE]	RUS: BIP (Q3)	US: Budget-Bericht (Okt)	US: NY Empire Mftg Idx (Nov)
			US: Rohöl-LB [API]	

Abk.: AUS-Australien / CAN-Kanada / CHN-China / CH-Schweiz / CZ-Tschechien / DE-Deutschland / ES-Spanien / EU-Europa / EZ-Eurozone / FR-Frankreich / GB-Großbritannien / GR-Griechenland / IRL-Irland / IT-Italien / JP-Japan / KOR-Südkorea / NZL-Neuseeland / PL-Polen / PT-Portugal / RUS-Russland / SW-Schweden / US-U.S.A.

5J- 5-Jahreszeitraum / AE- Auftragseingang / Ändrg-Änderung / AL- Arbeitslose(n) / Anz.- Anzahl / BIP- Bruttoinlandsprodukt / BP- Basispunkt(e) / CB- Conference Board / CPI- Konsumenten-Preisindex / div- diverse / [e]- erwartet, Erwartung / EH- Einzelhandel(s) / FDI- ausländische Direktinvestitionen / GH- Großhandel(s) / [i.B.]- im Bestand / Idx- Index / J/J-Jahresvergleich / LB- Lagerbestand / M/M-Monatsvergleich / Mfg- Manufacturing (erzeugendes Gewerbe) / NFP- Nonfarm Payrolls / P-Periode(n) / PCE- Persönl. Konsumausgaben / PMI- Einkaufsmanager-Index / PPI- Produzenten-Preisindex / Q/Q- Quartalsvergleich / Svc-Dienstleistung(s) / TTM- letzte 12 Monate / Umfr.- Umfrage(n) / Ums.- Umsätze / Vj- Vorjahr / Vm- Vormonat / VP- Vorperiode / vorlfg-vorläufig(e) Zahlen / w- wöchentlich / w/w- Wochenvergleich / ytd- seit Jahresbeginn

Mehr Informationen – schnellere Informationen – folgen Sie uns [auf Facebook \(Like = Klick auf: !\[\]\(291e070cef6c4d5e78fefe4696ef53be_img.jpg\) \)](#) oder [auf Twitter \(Klick auf: !\[\]\(5a6551557c623b42379c503783a5133a_img.jpg\) \)](#).

V.i.S.d.P.: Allan Valentiner
 Herausgeber: AMF Capital AG
 Eschersheimer Landstrasse 55
 60322 Frankfurt am Main
 Tel. +49 (0) 69 509 512 512
research@AMF-Capital.de

Disclaimer:
 Den Informationen dieser Publikation liegen Informationen zugrunde, die der Herausgeber für verlässlich hält, ohne für deren Richtigkeit und Vollständigkeit eine Garantie zu übernehmen. Diese Zusammenstellung dient der Information und ist keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Geldanlagen und/oder eines Investment und/oder Fondsanteils. Historische Wertentwicklungen sind keine Garantie für Entwicklungen in der Zukunft. Wir weisen darauf hin, dass Wertpapiere, die in dieser Information erwähnt werden, auch in den von uns beratenen Sondervermögen enthalten sein können und Aktionen Dritter hier Kursveränderungen bewirken können.
 – Nur zur eigenen Verwendung. Nicht zur Weitergabe. –

Weitere rechtliche Hinweise unter www.AMF-Capital.de.

Bildnachweis: iStockphoto